



15.11.2023

## EUROGARANT: „WIR SIND SEIT 25 JAHREN AUF ERFOLGSKURS“

An der Entwicklung von EUROGARANT lässt sich auch die Entwicklung der gesamten K&L-Branche ablesen. Bereits vor 25 Jahren setzten die Pioniere der AG auf die Stärke der Gemeinschaft von Reparaturfachbetrieben und gründeten einen Schadendienstleister, der bis heute der einzige seiner Art in Werkstatthand ist. Einkaufsgemeinschaft, Schadenmanager und Ersatzteillieferant sowie Systemanbieter von digitalen Anwendungen – die Friedberger haben in den vergangenen Jahren aus ihrer Zentrale heraus vielen wichtige Themen vorangetrieben. Im Video-Interview mit schaden.news zeigten sich die Vorstände Thorsten Fiedler, Peter Börner und Guido Kalter deshalb auch überzeugt, dass die EUROGARANT AutoService AG bis heute Vorreiter im Unfallschadenmarkt sei und das auch in Zukunft bleiben würde.

### SCHADENMANAGEMENT: 15 PROZENT MEHR NEUKUNDEN

Während der diesjährigen Deutschland-Tour wirft der Vorstand aber nicht nur einen Blick zurück, sondern informiert die Mitgliedsbetriebe auch darüber, in welche Richtung sich die EUROGARANT AutoService AG entwickeln wird. Vorstand Guido Kalter legte beim Auftakt der Tour im nordsächsischen Bad Dübén eine positive Bilanz vor. „Wir sind in diesem Jahr im Schadenmanagement von Fuhrpark und Flotte um 15 Prozent gewachsen. Auch unsere internationalen Kooperationen in Österreich und der Schweiz konnten ausgebaut werden.“ Ein Grund für diesen Trend: Immer mehr Fuhrparkmanager betreiben Outsourcing, weil dem eigenen Unternehmen schlichtweg das Personal für das Handling der Flotte fehlt. Davon profitieren jetzt die EUROGARANT Betriebe.

## MIT SERVICE2MUUV DAS FLOTTENGESCHÄFT UND MIT NUMINOS DIE ORGANISATION IM BETRIEB BESSER STEUERN

Fortschritte meldet die Vorstandspitze auch bei der Digitalisierung von Prozessen und webbasierten Werkstattanwendungen. Während die IT-Entwicklung Service2muuv noch einmal überarbeitet wurde, geht es bei dem Betriebssystem Numinos weiter voran. „Mit Service2muuv bieten wir den K&L-Betrieben jetzt eine überarbeitete und den Anforderungen der Werkstätten angepasste Version, um im Geschäft mit regionalen Flotten Fuß zu fassen.“ Bei Numinos wurde die Funktionalität erweitert und das DAT-Werkstattportal FairGarage integriert, sodass die Mitgliedsbetriebe auch dort mit einem eigenen Profil vertreten sein können. „Bereits 520 Betriebe nutzen diese Chance“, erklärte Peter Börner vor den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Bad Döbeln. „Insgesamt wurden bis jetzt mehr als 8.700 Kundenkontakte über FairGarage generiert.“ Diesen Weg will man nun fortführen.

### „ERST ZU REPAIR-PEDIA DANN KALKULATION“

Auch die Wissensdatenbank repair-pedia nimmt nach Angaben von Peter Börner weiter Fahrt auf. Auf der Webplattform sind bereits mehr als 12 Millionen Reparaturhinweise zu finden. Darunter auch Informationen, die so nicht in den Anleitungen der Hersteller ausgewiesen werden. „50 Reparaturhinweise fehlen in den Kalkulationssystemen und können bei der Reparaturkostenkalkulation so nicht berücksichtigt werden“, betonte Peter Börner bei der Deutschland-Tour. Seine Schlussfolgerung: „Erst bei repair-pedia nachschauen und dann kalkulieren.“

### NEUE REGELN BEI DER ERSATZTEILBESTELLUNG

In Bad Döbeln standen aber nicht nur Themen des Werkstattnetzwerkes auf der Agenda, es wurden auch aktuelle Marktentwicklungen wie die rasant steigenden Schadenkosten diskutiert. Diese Entwicklung belasten Kfz-Versicherer, Leasinggesellschaften und Flotten immer stärker. **Über den kräftigen Anstieg bei den Ersatzteilen hatte [schaden.news](#) Anfang Oktober berichtet.** Als Einkaufsgemeinschaft könne EUROGARANT bei Lieferanten von Kfz-Teilen gute Rabatte erzielen, aber nur wenn die Mitgliedsbetriebe auch tatsächlich in Friedberg bestellen, erklärte der Vorstandsvorsitzende Thorsten Fiedler und gab gleich neue Regelungen für die Mitgliedsbetriebe bekannt. Künftig gilt: Bei Reparaturvermittlungen durch die EUROGARANT AutoService AG wird es in bestimmten Bereichen auch eine Bestellpflicht von Ersatzteilen in Friedberg geben. Falls sich Mitgliedsbetriebe nicht daran halten, werde reglementiert, hieß die klare Ansage des Vorstandes.

### ZUKUNFTSTHEMEN ELEKTROMOBILITÄT UND AUTOGLAS

Einen besonderen Fokus wird EUROGARANT künftig auf die Instandsetzung von E-Autos und das Reparaturgeschäft Autoglas legen. Hintergrund: Im vergangenen Jahr hatte der Belron Konzern zu dem Junited Autoglas und Carglass gehören auch das Franchisesystem Scheibendoktor übernommen. Guido Kalter betonte bei dem Auftakt-Treffen der Deutschland-Tour, dass man bis Ende 2024 zwar weiter mit Werkstätten von Scheibendoktor zusammenarbeiten werde, allerdings könne man sich auch eigene Strukturen beim Thema Autoglas vorstellen. Potenzial und Entwicklungsmöglichkeiten sieht der Vorstand zudem bei der Instandsetzung von E-Autos. Künftig seien verstärkt Gespräche mit asiatischen Automobilherstellern und eine verstärkte Qualifizierung von Mitgliedsbetrieben geplant. Auch bei der Logistik von Ersatzteilen für Elektro-Fahrzeuge ist der Aufbau eines Netzwerkes in Planung.

Christian Simmert